

KreisSportBund Saalekreis e.V.



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Bildungsmaßnahmen

(Stand: 23.03.2026)

Inhalt:

§ 1	Vertragspartner, Geltungsbereich	2
§ 2	Teilnehmer	2
§ 3	Anmeldung	2
§ 4	Vertragsschluss	3
§ 5	Teilnahmegebühr	3
§ 6	Leistungsumfang, Rechte und Pflichten des Veranstalters	3
§ 7	Verlegung, Ausfall	3
§ 8	Rücktritt	3
§ 9	Versicherungsschutz	4
§ 10	Lizenzen, Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen	4
§ 11	Copyright	4
§ 12	Schlussbestimmungen	5
§ 13	Inkrafttreten	5

Anlage: Datenschutzinformation für Bildungsmaßnahmen des KSB Saalekreis e.V.

Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Datenschutzinformation für Bildungsmaßnahmen gelten für die Buchung und Abwicklung der Bildungsveranstaltungen des KreisSportBundes Saalekreis e.V. (KSB SK). Bei freien Ausbildungskapazitäten können Nichtmitglieder bzw. Teilnehmer aus anderen Bundesländern nach Prüfung der Voraussetzungen durch den KSB SK an den Bildungsveranstaltungen teilnehmen. Dem KSB SK obliegt ebenfalls die Entscheidung über eine erhöhte Teilnehmergebühr.

§ 1 Vertragspartner, Geltungsbereich

1. Vertragspartner ist der KSB SK vertreten durch das vertretungsberechtigte Präsidium, von dessen Mitgliedern jeweils zwei gemeinsam vertretungsberechtigt sind.
2. Anschrift: KreisSportBund Saalekreis e.V.
Sixtistraße 16a
06217 Merseburg
Telefon: +49 3461 2494366
Telefax: +49 3461 309638
E-Mail: heinel@kreissportbund-saalekreis.de
3. Für die Vertragsbeziehung zwischen dem KSB SK und dem/der Teilnehmer gelten ausschließlich diese nachfolgenden AGB in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassung. Abweichende AGB werden nicht anerkannt, es sei denn, der KSB SK stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Teilnehmer

1. Die Angebote in Aus- und Fortbildung des KSB SK stehen den Mitgliedern der Sportvereine und -verbände des Landessportbund Sachsen-Anhalt e.V. offen.
2. Voraussetzungen für die Zulassung zu den Ausbildungslehrgängen der ersten Lizenzstufe sind:
 - a. Vollendung des 16. Lebensjahres (mit 15 Jahren ist eine Teilnahme nach Absprache möglich, wobei die Lizenzausstellung erst mit Vollendung des 16. Lebensjahres möglich ist).
 - b. Anmeldung als Mitglied in einem Sportverein.
3. Bis zur Lizenzausstellung müssen folgende Unterlagen eingereicht werden:
 - a. Nachweis eines 9 Lerneinheiten à 45 Minuten umfassenden „Erste-Hilfe-Kurses“, der zum Zeitpunkt der Lizenzierung nicht länger als zwei Jahre zurückliegen darf. Online-Erste-Hilfe-Kurse sind nicht anerkannt.
 - b. Vorlage eines unterzeichneten Ehrenkodex (eine Verhaltensrichtlinie zum Umgang mit Kindern und Jugendlichen im Sport).
4. Qualifizierungsangebote ohne Lizenzierung stehen bei freien Kapazitäten auch Bürgerinnen und Bürgern ohne Mitgliedschaft in Sportvereinen und -verbänden des Landessportbund Sachsen-Anhalt e.V. offen.

§ 3 Anmeldung

1. Für alle Bildungsveranstaltungen des KSB SK ist eine verbindliche Online-Anmeldung über das Bildungsportal des Landessportbundes Sachsen-Anhalt e.V. erforderlich. Dazu muss der Teilnehmer zunächst ein Profil im Portal LSB4Sports (Phoenix II) anlegen oder sich mit seinem bereits vorhandenen Profil anmelden. Unmittelbar nach dem Absenden wird eine automatische Anmeldebestätigung an die bei der Anmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.
2. In Ausnahmefällen ist auch eine schriftliche Anmeldung per Brief oder E-Mail möglich. Auch hier erfolgt eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung.
3. Sowohl für die Online-Anmeldung als auch für die schriftliche Anmeldung erfolgt die Bearbeitung der Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs.
4. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

5. Wenn die festgelegte Teilnehmerzahl überschritten wird, kann die Anmeldung abgelehnt bzw. auf einer Warteliste eingetragen werden.

§ 4 Vertragsschluss

1. Der Vertragsabschluss mit dem KSB SK kommt mit dem Erhalt der Anmeldebestätigung zur jeweiligen Bildungsmaßnahme zu Stande.
2. Die konkreten Informationen zum Lehrgang erhalten die Teilnehmer ca. eine Woche vor Beginn des Lehrgangs über die mit der Anmeldung übermittelten Kontaktdaten.

§ 5 Teilnahmegebühr

1. Die Höhe der jeweiligen Teilnahmegebühren sind den Lehrgangsbeschreibungen zu entnehmen. Für Teilnehmer aus anderen Bundesländern und Nichtmitglieder können andere Teilnahmegebühren gelten, die entsprechend ausgewiesen sind.
2. Die Rechnung wird, wenn gegenüber der Lehrgangsleitung nicht anders angezeigt, dem Teilnehmer unaufgefordert per E-Mail (in Ausnahmefällen per Brief) zugeschickt. Die Zahlungsfrist ist in der Rechnung ausgewiesen. Erfolgt kein Zahlungseingang, wird ein Mahnverfahren eingeleitet.

§ 6 Leistungsumfang, Rechte und Pflichten des Veranstalters

1. Die in der Teilnahmegebühr enthaltenen Leistungen werden in den jeweiligen Ausschreibungen der Bildungsmaßnahmen benannt. Soweit nicht anders vermerkt sind die Lehrgangsmaterialien in der Teilnahmegebühr enthalten.
2. Für die Teilnehmer an in Präsenz durchgeführten Tagesveranstaltungen wird ein Mittagsimbiss bereitgestellt, sofern dies die Rahmenbedingungen zulassen.
3. Die Reisekosten sind generell von den Teilnehmern zu tragen.
4. Inhalt und Umfang der jeweiligen Bildungsveranstaltung werden entsprechend der Ausschreibung durchgeführt. Der KSB SK behält sich den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Lehrgangsplan vor, sofern sich dadurch nicht das grundsätzliche Ziel der Veranstaltung verändert.
5. Ein Anspruch der Teilnehmer auf Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Referenten oder an einem bestimmten Ort besteht nicht.

§ 7 Verlegung, Ausfall

1. Der KSB SK ist berechtigt, Bildungsveranstaltungen räumlich zu verlegen, einen anderen Termin ersatzweise zu benennen sowie die Art der Durchführung (Präsenz oder digital) der Veranstaltung anzupassen, wenn sachlich gerechtfertigte Umstände vorliegen.
2. Der KSB SK ist berechtigt, die Bildungsmaßnahme abzusagen, wenn dringende sachlich gerechtfertigte Umstände vorliegen. Die Veranstaltung kann abgesagt werden, wenn die erforderliche Mindestzahl von 12 Teilnehmern nicht erreicht wird. Weitere Ansprüche der Teilnehmer können nicht berücksichtigt werden.
3. Im Fall der Absage durch den KSB SK werden den Teilnehmern die bereits gezahlten Teilnahmegebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche der Teilnehmer sind ausgeschlossen. Von diesem Ausschluss nicht erfasst sind Ansprüche aus Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

§ 8 Rücktritt

1. Eine Abmeldung von Bildungsveranstaltungen des KSB SK soll über den Personenaccount, Untermenü Seminare, des Teilnehmers im LSB4Sports (Phönix II) erfolgen. Hilfsweise ist auch eine schriftlicher Rücktritt per E-Mail oder Brief möglich.
2. Rücktrittserklärungen bis 7 Tage vor Lehrgangsbeginn sind gebührenfrei.
3. Erfolgt ein Rücktritt weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, ist eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr zu zahlen.
4. Maßgeblicher Zeitpunkt zur Fristwahrung ist der Eingang der Rücktrittserklärung im Portal LSB4Sports bzw. beim KSB SK.

5. Im Fall des unentschuldigtem Fehlens wird trotz Nichtteilnahme die volle Gebühr erhoben.
6. Im Krankheitsfall (nach Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung) oder bei Ausfall des Lehrgangs wird keine Teilnahmegebühr erhoben bzw. die eingezahlte Summe vollständig zurückerstattet. Die erstattete Gebühr wird umgehend auf das angegebene Konto zurück überwiesen.
7. Entstehen dem KSB SK zusätzliche Bankgebühren durch Rücknahme der Einzugsermächtigung, falsche Kontoangaben oder fehlende Kontodeckung, gehen diese zu Lasten der Teilnehmer.

§ 9 Versicherungsschutz

1. Alle Teilnehmer an Bildungsveranstaltungen des KSB SK sind während der Bildungsveranstaltungen über den Sportversicherungsvertrag der ARAG versichert.

§ 10 Lizenzen, Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen

1. Lizenzen, Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen können erst nach erfolgreicher Lehrgangsteilnahme sowie nach Eingang der Teilnahmegebühr ausgestellt werden.
2. Die Lizenzgebühren für die DOSB-Lizenzausbildung Übungsleiter-C sportartübergreifender Breitensport sind in der Teilnahmegebühr des Profilmoduls enthalten.
3. Der Teilnehmer erklärt sich mit der Lehrgangsanmeldung einverstanden, dass die Personendaten vom KSB SK bzw. LSB gespeichert und zum Zwecke der Lizenzausstellung an den DOSB weitergegeben werden. Hinweis: Im Falle einer Nicht-Einwilligung kann keine DOSB-Lizenz ausgestellt werden.

§ 11 Copyright

1. Der KSB SK weist daraufhin, dass sämtliche Lehrgangsunterlagen und andere schriftliche Informationen dem Urheberrecht unterliegen.
2. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht erlaubnisfrei zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen Zustimmung des jeweiligen Rechtsinhabers.
3. Die im Rahmen der Bildungsveranstaltungen zur Verfügung gestellten Dokumente werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen. Die Weitergabe von Lehrgangsunterlagen ist nicht zugelassen.

§ 12 Schlussbestimmungen

1. Der KSB SK und seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten, gleiches gilt für sonstige Personen (Verrichtungsgehilfen), sofern sich der KSB SK deren Verhalten zurechnen lassen muss.
2. Ersatzansprüche verfallen, wenn sie nicht binnen sechs Monaten nach Erbringung der vereinbarten Leistung gegenüber dem KSB SK angezeigt wurden.
3. Für Fremdleistungen (Leistungen, die die Teilnehmer außerhalb dieses Vertrages in Anspruch nehmen) wird keine Gewähr und/oder Haftung übernommen.
4. Nebenabreden bedürfen der Schriftform.
5. Soweit diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Regelungslücken enthalten, gelten zur Ausfüllung dieser Lücken diejenigen rechtlich wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Vertragspartner nach den Zielsetzungen des Vertrages und dem Zweck dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke gekannt hätten.

§ 13 Inkrafttreten

1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Bildungsmaßnahmen treten nach Präsidiumsbeschluss vom 23.03.2026 am 24.03.2026 in Kraft.



Datenschutzinformation

für Bildungsmaßnahmen

Stand: 23.03.2026

Mit der Anmeldung zu unseren Lehrgangsangeboten stellen Sie uns im Anmeldeformular personenbezogene Daten zur Verfügung, welche wir zum Zwecke der Durchführung der Lehrgangsangebote verarbeiten. Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche ist der KreisSportBund Saalekreis e.V. (KSB SK) vertreten durch das vertretungsberechtigte Präsidium, von dessen Mitgliedern jeweils zwei gemeinsam vertretungsberechtigt sind. Diese sind wie folgt zu erreichen:

Anschrift: KreisSportBund Saalekreis e.V., Sixtistraße 16a, 06217 Merseburg, Telefon: +49 3461 2494366, Telefax: +49 3461 309638, E-Mail: heinel@kreissportbund-saalekreis.de

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Ihre im Anmeldeformular angegebenen personenbezogenen Daten verarbeiten wir auf Grund Ihrer Anmeldung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. lit. b DS-GVO zum Zwecke der Organisation und Durchführung des Lehrgangs, dessen Vor- und Nachbereitung und zugehöriger Zwecke (bspw. Bereitstellung der Unterlagen, Organisation von Fahrgemeinschaften).

Bei Lehrgängen zum Erwerb oder der Verlängerung einer DOSB-Lizenz werden die personenbezogenen Daten durch den KSB SK gespeichert und zum Zwecke der Lizenzausstellung und -verlängerung an den LSB bzw. DOSB weitergegeben. Im Falle einer Nicht-Einwilligung kann keine DOSB-Lizenz ausgestellt/verlängert werden.

Eine Verarbeitung zu darüberhinausgehenden Zwecken (wie z.B. die Speicherung Ihrer Kontaktdaten, um Sie über weitere Bildungsangebote zu informieren) erfolgt nur mit ausdrücklicher Einwilligung Ihrerseits. Wenn Sie uns Ihre Einwilligung (bspw. in die Verarbeitung von Fotos und den Bezug von weiteren Informationen) erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO zu den in der Einwilligung benannten Zwecken.

Die auf dem Anmeldeformular mit einem Stern (*) gekennzeichneten Angaben sind nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, jedoch für den Vertragsabschluss erforderlich. Im Falle der Nichtbereitstellung kann die Anmeldung nicht bearbeitet werden.

3. Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten

Bei der Verarbeitung werden die personenbezogenen Daten an die mit der Organisation betrauten Mitarbeiter des KSB SK weitergeben, soweit dies zur Zweckerfüllung erforderlich ist.

4. Dauer der Speicherung/ Löschung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden von uns vier Jahre nach Ende des Lehrgangs gelöscht, sofern kein weiterer Lehrgang im Zeitraum besucht wurde und unsererseits nicht noch Ansprüche in Bezug auf die bestehenden oder gesetzlichen Verjährungs- und Aufbewahrungsfristen (§§ 195, 199 BGB; 257 HGB; 147 AO) bestehen. Soweit Sie uns zur Anfertigung von Fotos oder zum Zwecke der zukünftigen Information über Bildungsveranstaltungen eine Einwilligung zur weitergehenden Speicherung erteilt haben, speichern wir Ihren Namen und die E-Mailadresse bis auf Widerruf Ihrerseits.

Hiervon ausgenommen sind die der Nachbereitung dienenden Unterlagen und Dokumentationen der

Veranstaltung (i.d.R. Präsentationen). Diese werden nach zehn Jahren bzw. im Falle eines Löschantrags in unser Archiv überführt, um die urheberrechtlichen Interessen der Autoren sicherzustellen. Dies gilt auch im Falle von Fotos, deren zugehörige Einwilligung widerrufen wurde.

5. Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte bezüglich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO
- Recht auf Berichtigung und Löschung, Art. 16, 17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Übertragbarkeit, Art. 21 DS-GVO

Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren:

<https://datenschutz.sachsen-anhalt.de/landesbeauftragte/kontakt>.

Soweit wir die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dem Widerspruch ist ganz oder teilweise zu entsprechen, wenn triftige Gründe vorhanden sind, die einer weiteren Verarbeitung entgegenstehen. Diese Gründe teilen Sie uns bitte mit dem Widerspruch mit. Wir prüfen sodann die Sachlage und werden die Verarbeitung entweder einstellen bzw. anpassen oder Ihnen die gewichtigen Gründe der Fortführung der Verarbeitung mitteilen.

Soweit Sie eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben. Leistungen, für deren Erbringung wir personenbezogene Daten benötigen, deren Verarbeitung Sie mit dem Widerruf oder Widerspruch unterbunden haben, können wir dann gegebenenfalls nicht mehr oder nicht mehr vollständig erbringen.

6. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Hinweise zum Datenschutz von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen angemessen und rechtzeitig informieren.